

# **Stundenplan - unfair?**

## **Beitrag von „Schmidt“ vom 10. Mai 2020 20:06**

### Zitat von Dibadibadu

Es tut mir leid dass das so schwer zu verstehen ist ich versuche es mal aufzuschreiben

Montag+Dienstag

7:45 Frühaufsicht

8-9:30 WC Dienst

9:30-11 Sekretariat/Korrektur Materialien (auch von Kolleginnen, wir teilen alles)

11-13 FREI

13-14:30 Sekretariat/Korrektur

Mittwoch-Freitag

9:30-11 SU+ englisch Gruppe 1

11-13 FREI

13-14:30 SU+ englisch Gruppe 2 (an 3 Tagen natürlich 3 verschiedene Klassen)

Und freitags muss ich früher hin weil ich Aufsicht habe. Sprich ich bin 36 Stunden vor Ort, wovon ich 13,3 Schulstunden NICHT (offiziell) arbeite (die 2 zeitstunden pro Tag umgerechnet auf Schulstunden).

Alles anzeigen

2\*6,75 Stunden + 3\*5 Stunden sind 28,5 Stunden, nicht 36. Dann bleiben dir für die Arbeit zuhause noch 41 Stunden - 28,5 Stunden + 5\*30min (gesetzliche Erholungspausen, die von der Anwesenheitszeit abzuziehen ist), also 15 Stunden. Das ist doch ganz vernünftig. Zumal du in den 2 Stunden Leerlauf arbeiten kannst (auch ohne gestellten PC).

Wenn die täglichen 2 Stunden Leerlauf keine offizielle Bereitschaft sind, kann dir meines Wissens nicht untersagt werden, das Schulgelände zu verlassen, auch nicht, wenn die Schulleitung das bspw. zur (vermeintlichen) Infektionsverhütung gerne hätte.